



VERHALTENSCHINWEISE VOR UND NACH EINER PARODONTITISBEHANDLUNG

Liebe Patientin, lieber Patient,

durch die bisher eingeleiteten bzw. noch ausstehenden Behandlungstherapien möchten wir den Gesundheitszustand Ihres erkrankten Zahnhalteapparates wiederherstellen. Unter anderem sind für Ihre Erkrankung spezielle Bakterien verantwortlich. Da der Therapieerfolg dieser bakteriellen Infektion nicht unerheblich von Ihrer Mitarbeit abhängt, sollten Sie bitte folgende Therapieschritte unbedingt einhalten:

Vor der Parodontitisbehandlung:

- + Spülung mit Chlorhexamed®, 2 Tage vor der Behandlung beginnen, 2 x täglich
- + Falls Antibiotika verordnet wurden, nehmen Sie diese bitte wie mit dem Arzt besprochen ein

Bitte beachten:

- + Vorhandene Zahnprothesen vor dem Spülen aus dem Mund entfernen und gründlich reinigen
- + Spülen für mindestens 1 Minute

Nach der Parodontitisbehandlung:

- + Verwenden einer neuen Zahnbürste zur Keimreduktion, Empfehlung: elektrische Zahnbürste mit rundem Kopf
- + Ergänzend nach dem Zähneputzen: Spülung mit Chlorhexamed® für circa 14 Tage, 2 x täglich
- + Tägliche Zungenreinigung mit einer Zungenbürste
- + Abends Reinigung der Zahnzwischenräume mit Zahnseide, Superfloss, Zahnzwischenraumbürstchen oder Ähnlichem

Außerdem sollten Sie bitte folgende Punkte beachten:

- + Da es sich bei der Parodontitis um eine Infektionserkrankung handelt, ist der Gesundheitszustand der Zähne des Partners nicht ohne Bedeutung. Sollte dieser eine Erkrankung des Zahnhalteapparates haben, kann es zu einer Keimverschleppung mit einer damit verbundenen Reinfektion kommen. Die eigene Beurteilung des Partners und eventuell weiterer Familienmitglieder über einen gesunden oder kranken Zustand reicht dabei nicht aus – dies sollte vom behandelnden Zahnarzt beurteilt werden.
- + Rauchen verschlechtert die Therapieresultate.
- + Bitte kommen Sie regelmäßig zu uns zur Kontrolle und zur Professionellen Zahnreinigung für einen stabilen Therapieerfolg. Die erste Professionelle Reinigung sollte 3 Monate nach der Parodontitisbehandlung erfolgen.

Sehr gerne beantworten wir Ihnen weitere Fragen.

Ihr FZM-Praxisteam

FZNM